

# LÖSUNGSSCHLÜSSEL ZUM ARBEITSBUCH

## Modul 1

### Lektion 1: Mein Vater war auch schon Bäcker.

#### Basistraining

- 1 **b** Nichte **c** Cousine **d** Schwiegermutter **e** Schwiegertochter  
2 Individuelle Lösung  
3 Deutsch: Cousin, Neffe, Schwiegervater; Meine Sprache oder andere Sprachen: individuelle Lösung  
4 **a** 2 unser, 3 eure, 4 Ihr, ihr

| <b>b</b> | <b>der Neffe</b> | <b>das Enkelkind</b> | <b>die Nichte</b> | <b>die Schwiegereltern</b> |
|----------|------------------|----------------------|-------------------|----------------------------|
| ich      | mein             | mein                 | meine             | meine                      |
| du       | dein             | dein                 | deine             | deine                      |
| er       | sein             | sein                 | seine             | seine                      |
| sie      | ihr              | ihr                  | ihre              | ihre                       |
| wir      | unser            | unser                | unsere            | unsere                     |
| ihr      | euer             | euer                 | eure              | eure                       |
| sie      | ihr              | ihr                  | ihre              | ihre                       |
| Sie      | Ihr              | Ihr                  | Ihre              | Ihre                       |

- 5 Possessivartikel im Akkusativ: **c** auf **unser** Gepäck; **e** **unsere** Koffer; **f** **unsere** Tasche  
Possessivartikel im Dativ: **b** mit **unseren** Koffern, **d** in **unserem** Hotel

| <b>Akkusativ</b> | <b>Dativ</b> |
|------------------|--------------|
| unseren          | unserem      |
| unser            | unserem      |
| unsere           | unserer      |
| unsere           | unseren      |

- 6 **a** meine **b** euer, Unser, seinen, unsere, Ihren, **c** ihren, ihr, ihrem  
7 **b** hatten, ist ... passiert, **c** habe ... gerufen, hast ... gehört, **d** hat ... gesagt, hat ... bestanden,  
**e** haben ... besucht / sind umgezogen  
8 **a** 2 Witze, 3 Bäume, draußen, 4 Hobby, Mannschaft, Fußballbilder 5 Puppen, Sachen

| <b>b</b> | <b>Typ</b><br>machen – gemacht<br>fahren – gefahren                                         | <b>Typ</b><br>anmachen – angemacht | <b>Typ</b><br>telefonieren – telefoniert | <b>Typ</b><br>erkennen – erkannt           |
|----------|---------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------|------------------------------------------|--------------------------------------------|
|          | spielen – gespielt<br>klettern – geklettert<br>schlafen – geschlafen<br>sammeln – gesammelt | zuhören – zugehört                 | passieren – passiert                     | erzählen – erzählt<br>verkaufen – verkauft |

- 9 2 Nach der Schule..., 3 Und weißt du, was dann passiert ist?..., 4 Zum Schluss hat er...  
10 Beispiellösung: 3 als Sekretärin im Büro arbeiten; 4 einen Bus kaufen und eine Weltreise machen 5 eine Safari in Afrika machen  
Habe ich dir schon von Tante Martha erzählt? Also pass auf. Tante Martha hat sehr jung geheiratet, sie war erst achtzehn Jahre alt. Dann hat sie zwei Kinder bekommen ...

# LÖSUNGSSCHLÜSSEL ZUM ARBEITSBUCH

## Training: Schreiben

- 1 a Letzte Woche, Leider, Früher, Kannst, Das  
b Lieber...; Unser Opa hat immer Witze erzählt. Im Winter haben wir oft zusammen Spiele gespielt. Er ist mit dem Fahrrad bis nach Afrika gefahren. Früher ist er viel gereist. Mit 60 Jahren ist er noch geklettert. Er hat uns Kinder oft in die Berge mitgenommen. Er hat auch sehr gut gezeichnet. Viele Grüße Luis

## Training: Aussprache

- 1 o: Opa – Onkel; ö: Söhne – Töchter; u: Puppe – Bruder; ü: Brüder – Mütter  
2 Vokale klingen **nicht** gleich.

## Lektion 2: Wohin mit der Kommode?

### Basistraining

- 1 b steht, c versteckt, d hängt, e liegt  
2 a dem, b an der, c über dem, d auf dem, e in dem, f auf dem, g neben dem, h vor dem, i in der  
3 Waagerecht: 1 Schreibtisch, 2 Vorhang, 3 Raum, 4 Heft, 5 dunkel, 6 Dinge, 7 Regal; senkrecht: Souvenir  
4 a 2 stellen, 3 legst, 4 hängt

|     |                       |
|-----|-----------------------|
| b   | <b>Wohin</b>          |
| der | über den Tisch        |
| das | neben das Papier      |
| die | auf die Couch         |
| die | in die Küchenschränke |

- 5 a zwischen die, b neben das, c unter das, d ans, e über den, f vor die, g hinter den, h ins  
6 a hängen, dem, b legen, ins, dem, liegt, c steht, unserer, die, stellen  
7 Individuelle Lösung  
8 Sonst wird der Raum noch kleiner. Häng einen Spiegel an die Wand, dann sieht der Raum größer aus. Sei vorsichtig mit dunklen Möbeln.  
9 a Maria will bald umziehen; Peter hat sein Handy vergessen; Tina will ein Regal kaufen.  
b Anruf 1: renovieren; Anruf 2: das Handy auf dem Regal in der Ecke suchen.; Anruf 3: das Regal hinten in der Ecke

## Training: Lesen

2c, 3c, 4a

## Training: Aussprache

- 1 b hinter das Regal; über das Gerät; vor den Raum; Am Wort- und Silbenanfang und in Silben **hört und spricht man „r“**. Am Wort- und Silbenende hört und spricht man „r“ **nicht**.  
2 Rüdiger und Rita renovieren. Sie diskutieren: Welche Farbe an die Wand? Rot? Grün? Braun, Orange? Ach, Rita! Nimm du das in die Hand!

## Lektion 3: Hier finden Sie Ruhe und Erholung.

### Basistraining

- 1 a die Erfahrung, die Anstrengung, die Beratung, die Anmeldung, die Erholung  
b 2 Beratung, 3 Erfahrung, 4 Anstrengung, 5 Wanderung, 6 Anmeldung

2

| Verben    | Personen (Nomen) |
|-----------|------------------|
| fahren    | der Fahrer       |
| wandern   | der Wanderer     |
| verkaufen | der Verkäufer    |
| beraten   | der Berater      |
| vermieten | der Vermieter    |

- 3 a Frosch, Dorf, Hund, Strand, Blume, Berg, Fluss, Baum, Katze, Vogel, Fisch, Ufer

b

| Landschaft | Pflanzen  | Tiere      |
|------------|-----------|------------|
| das Dorf   | der Baum  | der Fisch  |
| die Wiese  | die Blume | die Katze  |
| der Strand |           | der Frosch |
| der Fluss  |           | der Hund   |
| der Berg   |           | der Vogel  |
| das Ufer   |           |            |

- 4 a Unterricht, beginnt, endet, bieten, an, Außerdem, mitmachen, Angebot, Fahrt; b sportlich, aktiv, Kulturen, erleben;  
c Ruhe, Luft, Wanderkarte; d Stopp, direkt; e Top-Mode, Service; f anders
- 5 a Gespräch 1: Arbeit auf einem Bauernhof; Gespräch 2: Radtour nach Italien  
b Gespräch 1: 1 richtig, 2 falsch, 3 falsch, 4 richtig; Gespräch 2: 5 richtig, 6 falsch, 7 falsch, 8 falsch
- 6 b Würdest du gern mal Urlaub auf dem Bauernhof machen? c Welche Reise würden Sie am liebsten buchen?  
d Ihr würdet am liebsten den ganzen Tag in der Sonne liegen.
- 7 Individuelle Lösung
- 8 b ich fahre lieber, c gefällt mir überhaupt nicht, d liegen E-Bikes gerade im Trend, e sind gerade in,  
f die Idee funktioniert, g ich glaube schon

### Training: Sprechen

- 1 a Individuelle Lösung, b Individuelle Lösung

### Training: Aussprache

- 1 Die Buchstabenkombination „ng“ spricht man als **einen Laut**.
- 2 a Velo-Touren zwischen Kreuzlingen und Rohrschach: ohne Anstrengung am See-Ufer entlangfahren. Beratung und Ausrüstung bei Velo-Mann!; b Erholung pur: Bei uns dürfen Sie langsam sein, lange schlafen, lange frühstücken und unsere gute Luft genießen. Hier ist die Welt noch in Ordnung.; c Am Langwieder See: Die Vögel singen, die Frösche quaken. Im Zelt auf Campingplätzen übernachten. Die perfekte Erholung

### Wiederholungsstation: Wortschatz

- 1 a Nichte, Onkel, Tante, Schwiegereltern, Cousin  
b 1 a Cousine, b Cousin, c Tante, d Onkel; 2 a Nichte, b Schwiegereltern
- 2 b Puppen, c Dorf, Luft, d Bauernhof, e Fernsehgerät, f Herd, g Unterricht
- 3 a Wald, b Tiere, c wandern, d Strand, e Pflanze; Lösung: Auf einer Wiese

# LÖSUNGSSCHLÜSSEL ZUM ARBEITSBUCH

## Wiederholungsstation: Grammatik

- 1 **b** Meine, **c** meinen, **d** unsere, **e** dein, **f** seine, **g** ihrer, **h** unserer, **i** meine, **j** meinen, **k** Ihr, **l** Ihrem  
2 **b** zwischen das, den, **c** vor dem, **d** Über dem, **e** An das/vor das, **f** vor dem, **g** über den, **h** an der, über dem

3

| Verben      | Nomen + -ung     | Verben  | Nomen + -er |
|-------------|------------------|---------|-------------|
| übernachten | die Übernachtung | mieten  | der Mieter  |
| buchen      | die Buchung      | spielen | der Spieler |
| fahren      | der Fahrer       |         |             |
| klettern    | der Kletterer    |         |             |

| Verben   | Nomen + -ung  | Nomen + -er  |
|----------|---------------|--------------|
| sammeln  | die Sammlung  | der Sammler  |
| zeichnen | die Zeichnung | der Zeichner |

## Selbsteinschätzung Modul 1

### Ich kann jetzt

... über Berufe sprechen: L01

Mein Großvater war **Arzt** und mein Vater ist auch **Arzt**. Ich möchte auf **keinen** Fall **Arzt werden**, denn ich finde den Beruf **langweilig**.

... Familiengeschichten erzählen: L01

Habe ich dir schon **von** meiner Cousine **erzählt**?

Nein.

Also, **pass** auf: ...

Und **weißt** du, was dann **passiert** ist? Sie ...

Sie **war** schon **verrückt**, meine Cousine.

... Einrichtungstipps geben: L02

Leg einen Teppich auf den Boden. Dann **sieht** das Zimmer gleich wärmer aus. **Stell** das Sofa unter das Regal. Vorsicht mit großen Möbelstücken! **Stellen** Sie sie vor eine helle Wand, **sonst** wird das Zimmer schnell zu dunkel.

... etwas bewerten: L03

Welche Idee **gefällt** dir **am** besten?

Also, ich **finde** den Öko-Wellness-Bauernhof am besten.

Echt? Die Idee **gefällt** mir **überhaupt** nicht. Ich glaub, das **funktioniert** nicht.

Doch, das glaube ich schon. Das **liegt** doch gerade im **Trend**.

... Vorlieben und Wünsche ausdrücken: L03

Welche Reise würdest du am liebsten buchen?

Ich **würde am liebsten** die Wasserwanderung **buchen**.

Wirklich? Ich fahre **lieber** Fahrrad.

### Ich kenne ...

... 10 Familienmitglieder: L01

Diese Familienmitglieder treffe ich oft: z. B. **Mutter, Vater, Oma, Opa** ...

Diese Familienmitglieder treffe ich nicht so oft: z. B. **Onkel, Tante, Nichte, Neffe**

... 10 Aktivitäten aus meiner Kindheit: L01

Das habe ich als Kind gern gemacht: z. B. **auf Bäume klettern, Einrad fahren, mit Puppen spielen** ...

Das habe ich als Kind nicht / nicht so gern gemacht: **draußen übernachten, Comics lesen, Computerspiele spielen** ...

... 10 Wörter zum Thema „Einrichtung und Haushalt“: L02

z. B. **Tisch, Regal, Wand** ...

... 8 Wörter zum Thema „Natur und Umwelt“: L03

Das mag ich: z. B. **Katzen, Fluss, Strand, Wiese** ...

Das mag ich nicht: z. B. **Frosch, Meer, Pflanze**...

# LÖSUNGSSCHLÜSSEL ZUM ARBEITSBUCH

## Ich kann auch ...

... Besitzverhältnisse angeben (Possessivartikel): L01

Das sind **unsere** Zigaretten.

Habt ihr **eure** Hausaufgaben gemacht?

Kann ich auch mit **meiner** Kreditkarte zahlen?

... die Lage von Dingen und die Richtung angeben (Wechselpräpositionen): L02

Wo hängt die Lampe? **Über dem Tisch.**

Wohin soll ich die Lampe hängen? **Über den Tisch.**

... sagen, wer das macht und was man macht (Nomen bilden): L03

Wer vermietet eine Wohnung? – **Der Vermieter.**

Sie erfahren viel. Sie machen viele **Erfahrungen.**

... eine Erzählung strukturieren: L01

**zuerst, dann, danach, zum Schluss**

## Rückblick Modul 1

### Aufgaben zu Lektion 1

1 **a** Onkel Willi und der Vater; **b** Sie haben gestritten, weil Onkel Willi verschlafen hat und die Bäckerei den ganzen Tag geschlossen war.; Dann hat der Vater geschrien: „Geh doch dahin, wo der Pfeffer wächst.“ Und Onkel Willi hat sich ein Motorrad gekauft und ist nach Indien gefahren.

2 Individuelle Lösung

### Aufgaben zu Lektion 2

1 Musterlösung:

| Jasmins Wohnung                                                               | Stefans Wohnung                                            |
|-------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------|
| Jasmin hat das Sofa an die Wand gestellt.                                     | Der Schrank steht an der Wand.                             |
| Auf das Sofa hat Jasmin Kissen gelegt.                                        | Die Kommode steht in der Ecke.                             |
| Jasmin hat den Tisch in die Mitte gestellt.                                   | Die Lampe steht neben dem Sofa.                            |
| In Jasmins Wohnung stehen Blumen auf dem Tisch und Bilder hängen an der Wand. | In Stefans Wohnung hängen keine Bilder an der Wand.        |
| Jasmin hat den Fernseher im Schrank versteckt                                 | Es gibt keine Blumen und auf dem Sofa liegen keine Kissen. |
| ...                                                                           | Der Fernseher steht vor dem Sofa.                          |
| ...                                                                           | ...                                                        |

2 Individuelle Lösung

### Aufgaben zu Lektion 3

1 Individuelle Lösung

2 Individuelle Lösung

## Modul 2

### Lektion 4: Was darf es sein?

#### Basistraining

- 1 1 auf dem Markt, im Supermarkt, 2 einmal bis zweimal pro Woche, einmal pro Monat, 3 Einkaufszettel, Einkaufstasche, 4 hungrig, satt, 5 Abgebote
- 2 Deutsch: die Marmelade, die Cola, die Banane; Meine Sprache oder andere Sprachen: individuelle Lösung
- 3 b Ein Pfund Quark, c Ein Kilo Mehl, d Ein Liter Orangensaft, e Eine Packung Eier, f Eine Dose Bohnen, g Eine Tüte Schokobonbons
- 4 b das Brötchen, c die Wurst, d der Braten
- 5 b harter, weicher; c italienischer, spanischer; d grünen, gelben; e teures, billiges
- 6 gekochte, kleiner
- 7 b Tee. c Glas Orangensaft. d Zwiebeln. e Pommes Frites.
- 8
 

| Nominativ                      | Akkusativ                      |
|--------------------------------|--------------------------------|
| (k)ein großes Glas Orangensaft | (k)ein großes Glas Orangensaft |
| (k)eine dunkle Schokolade      | (k)eine dunkle Schokolade      |
| fette Pommes Frites            | fette Pommes Frites            |
| keine fetten Pommes Frites     | keine fetten Pommes Frites     |
- 9 b magerer, c alte, d kleine grüne, e kleines, f gekochtes, g rohen, h große
- 10 b in normalen Läden, c in einem kleinen Geschäft mit einer netten Verkäuferin, d in einem modernen Einkaufszentrum, e in einem schönen Laden in meiner Straße
- 11 a kleine, b nettes, schöne, c kleinen, lustigen, d alten, alten, e toller, kleinen
- 12 b Ich hätte gern, c sind heute im Angebot, d Dann geben Sie, e Wie viel darf, f sonst noch etwas, g Gemüse brauche ich, h Meinen Sie, i Das ist alles

#### Training: Sprechen

- 1 Gast: Ich hätte gern / Ich nehme ... ; Dann nehme ich ... ; Ich möchte lieber ... ; Geht das? Kann ich ... haben?  
Kellner: Was darf ich Ihnen bringen? ; Das geht (leider nicht). ; Was darf es sein? ; Tut mir leid. ; Wir haben kein(e) ... ;  
Wir haben nur noch ... ; Soll es ... oder ... sein? Möchten Sie lieber ... oder ...? ; Ja, sehr gern. Sofort.
- 2 Individuelle Lösung

### Lektion 5: Schaut mal, der schöne Dom!

#### Basistraining

- 1 b machen, c sein, d besichtigen, e wechseln, f geben, g buchen, h lesen, i mitmachen, j haben, k interessieren
- 2 a freue, Postkarte, b Nachricht, ärgert, c Reiseführer, abgeben, geöffnet
- 3 b Mauer, c Club, d bunt, e berühmt, f schick
- 4 b hässlichen, c geöffnete, d lustige, e kurze, f schlechte, g neue, h lange
- 5 alten, langweilige

# LÖSUNGSSCHLÜSSEL ZUM ARBEITSBUCH

| 6 | Akkusativ              | Dativ                      |
|---|------------------------|----------------------------|
|   | Ich mag ... (nicht)    | Das ist die Straße mit ... |
|   | das bunte Haus         | dem bunten Haus            |
|   | die kleine Kirche      | der kleinen Kirche         |
|   | die schicken Geschäfte | den schicken Geschäfte     |

- 7 a moderne, b bunten, c alte, neue, d schicken, e nette, f teuren, g grüne, kleinen, h kleinen
- 8 c ersten, d langen, e lustiger, junger, f alten, g nette, h schönen blauen, i berühmten, j billige, k langweiligen, l schöne
- 9 a (a) wollen wir nicht zuerst; (c) machen wir es; (d) gefällt dir bestimmt; (e) einverstanden; b (f) zeigst du ihr nicht; (g) meistens mit meinem Besuch; (h) ist wirklich beeindruckend
- 10 a Zuerst a; Mittags b; Am Nachmittag e; Am Abend d  
b Individuelle Lösung

## Training: Hören

- 1 a 1, 2, 5, 7, 8  
b Montag: Später: 1; Dienstag: Nachmittag: 2; Abend: 5; Mittwoch: Vormittag: 8

## Training: Aussprache

- 2 der Spaß, später, spielen, die Stadt, die Ausstellung  
Am Wort- und Silbenanfang spricht man „sch“ und schreibt „sch“, „st“ oder „sp“
- 3 a Hast du Lust? Wir gehen in einen schicken Club. Das macht bestimmt Spaß! Einverstanden!; b Oma schreibt eine Postkarte: „Eine Schiffahrt, die ist lustig, eine Schiffahrt, die ist schön...“; c Die ideale Stadtbesichtigung? Zuerst Kirchen mit bunten Fenstern, dann einen Ausflug mit dem Schiff und zum Schluss Essen in einem schicken Restaurant.

## Lektion 6: Meine Lieblingsveranstaltung

### Basistraining

- 1 3, 4, 2
- 2 b Ausstellung, c Feuer, d Unterkunft
- 3 a am, c nach, d am, e für, f nach, g in, h am, i ab
- 4 b Vom 15. August an; c Seit einem Jahr; d Über 8 Jahre; e Nein, erst seit letzten Mai
- 5 Individuelle Lösung
- 6 Deutsch: seit, seit; Meine Sprache oder andere Sprachen: individuelle Lösung
- 7 b seit, c im, d seit, e nach, f vor, g über
- 8 a nach, seit, vor; b über, für
- 9 b ein Jahr, c einem Monat, d zehn Jahren, e eine Stunde, f vom ersten bis zum einunddreißigsten Juli, g ersten September
- 10 a Ich bin dagegen, b ich etwas vorschlagen, c Wie wäre es mit morgen, d Was haltet ihr davon, e Das machen wir, f treffen wir uns morgen
- 11 b einmal, c vor 8 Jahren, d das erste Mal, e Musikfestival, f im Sommer

### Training: Lesen

|   |           |   |   |   |   |   |
|---|-----------|---|---|---|---|---|
| 1 | Situation | a | b | c | d | e |
|   | Anzeige   | 6 | X | 1 | 5 | 3 |

# LÖSUNGSSCHLÜSSEL ZUM ARBEITSBUCH

## Training: Aussprache

- 2 In deutschen Wörtern spricht man „v“ normalerweise wie „f“. In Wörtern aus anderen Sprachen spricht man „v“ wie „w“.

## Wiederholungsstation: Wortschatz

- 1 a fettarm, b Einkaufszettel, c Pfund, d Quark, e Marmelade, f hungrig, g Dose, h Saft, i Mehl, j Gemüse;  
Lösungswort: Supermarkt
- 2 b fettes, c frisch, d weich, e spannend
- 3 b Unterkunft, c Trinkgeld, d Reiseführer, e Kunst, f Touristen, g Sehenswürdigkeiten

## Wiederholungsstation: Grammatik

- 1 b bekannte, großen, c berühmte, d bunte, bunte, e berühmten, f großen, schicken, g hohen, h große, neue, i ersten, berühmte, j großen
- 2 a vom ... an, von ... bis, b seit, am, c Über

## Selbsteinschätzung Modul 2

### Ich kann jetzt ...

... beim Einkaufen sagen, was ich möchte: L04

Was darf es sein?

Ich **hätte** gern einen milden Käse.

Ja, gern. Wie viel darf es sein?

**Geben** Sie mir **bitte** 200 Gramm.

Darf es noch etwas sein?

Nein, **danke**. Das ist **alles**.

... Vorlieben äußern: L04

Ich habe dir eine kleine Portion Rührei bestellt.

Aber ich **mag** gar kein Rührei. Ich **möchte lieber** ein weich gekochtes Ei.

... Vorschläge machen / mich verabreden: L05 / L06

**Wollen** wir zuerst den berühmten Dom **besichtigen**?

Die berühmten Fenster sind wirklich **sehenswert**.

Danach **könnten** wir eine Schifffahrt auf dem Rhein **machen**.

Das **wird bestimmt** lustig.

Was **denkt** ihr?

Ich fahre in die Schweiz. **Möchtest** du vielleicht **mitkommen**?

**Lass uns** doch zusammen fahren.

Was **hältst** du davon?

**Darf** ich etwas **vorschlagen**?

**Wie wäre** es denn mit dem nächsten Wochenende?

**Wollen** wir noch einen Treffpunkt **ausmachen**?

... Vorschläge ablehnen / Gegenvorschläge machen: L05 / L06

Ich bin **dagegen**. Das ist doch langweilig.

Ich **finde** das nicht so gut.

**Wollen** wir nicht zuerst ins Museum gehen?

Also, ich **weiß** nicht. Das finde ich nicht so interessant.

... zustimmen / mich einigen: L05 / L06

Ja, das ist eine **gute Idee!** / **Einverstanden!**

Okay, das **machen** wir. / Okay, das **passt** auch.



# LÖSUNGSSCHLÜSSEL ZUM ARBEITSBUCH

## Ich kenne ...

... 10 Lebensmittel: L04

Das esse ich gern: z. B. **Salami, Thunfisch, Banane, Birne...**

Das esse ich nicht so gern: z. B. **Knoblauch, Bohnen, Quark...**

... 5 Verpackungen und Gewichte: L04

Z. B. **Pfund, Kilo, Tüte, Päckchen, Dose ...**

... 10 Wörter zum Thema „Tourismus“: L05

Z. B. **Führung, Reiseführer, Sehenswürdigkeit, Rundgang, Unterkunft...**

... 8 Wörter zum Thema „Veranstaltungen“: L06

Das finde ich interessant: z. B. **Fest, Konzert, Ausstellung...**

Das finde ich nicht so interessant: z. B. **Vortrag, Diskussionsrunde, Theaterstück...**

## Ich kann auch ...

... Nomen näher beschreiben (Adjektive nach indefinitem und definitem Artikel): L04 / L05

Ich hätte gern einen **mageren** Schinken.

Soll es ein **roher** oder ein **gekochter** Schinken sein?

Der **berühmte** Dom ist wirklich sehr sehenswert.

Wir haben dem **netten** Reiseführer ein Loch in den Bauch gefragt.

... einen Zeitraum angeben (Temporale Präpositionen von ... an, von ... bis, seit, über): L06

**Von 8. bis 10. Juli** bin ich auf dem Openair Frauenfeld.

Es findet **seit** vielen Jahren immer im Sommer statt.

## Rückblick Modul 2

### Aufgaben zu Lektion 4

Individuelle Lösung

### Aufgaben zu Lektion 5

Individuelle Lösung

### Aufgaben zu Lektion 6

Individuelle Lösung

## Modul 3

### Lektion 7: Wir könnten montags joggen gehen.

#### Basistraining

1 **b** zwischen, **c** über, **d** vom ... an, **e** vom ... bis, **f** zwischen

2 **a** morgens, **b** nachmittags, **c** dienstags, donnerstags

3 **2 B, 3 A, 4 B, 5 C, 6 A**

|   |          |               |               |
|---|----------|---------------|---------------|
| 4 |          | <b>können</b> | <b>sollen</b> |
|   | ich      | könnte        | sollte        |
|   | du       | könntest      | solltest      |
|   | er/sie   | könnte        | sollte        |
|   | wir      | könnten       | sollten       |
|   | ihr      | könntet       | solltet       |
|   | sie/ Sie | könnten       | sollten       |

# LÖSUNGSSCHLÜSSEL ZUM ARBEITSBUCH

- 5 **b** Schau mal, wir könnten auch einen Tauchkurs machen. **c** Abends sollten Sie keine Nudeln mehr essen.  
**d** Ab nächsten Monat könntet ihr freitags auch zum Lauftraining kommen. **e** Sie sollten regelmäßig Sport machen.
- 6 **a** Volleyball, Handball, Eishockey Rudern; **b** Judo, Badminton, Tischtennis; **c** Golf, Gewichtheben, Yoga, Gymnastik, Aqua-Fitness, Fitnesstraining, Walken
- 7 **a** An deiner Stelle würde, **c** Wie wäre es mit, **d** Sie sollten, **e** Du könntest
- 8 **a** 2 Yoga, 3 Laufen, 4 Handball  
**b** 2 Samira, du könntest am Donnerstagabend Yoga machen. 3 Urs, du könntest montags und mittwochs laufen gehen.  
4 Chiara, du könntest montags und mittwochs Handball spielen.
- 9 Individuelle Lösung

## Training: Sprechen

- 1 Individuelle Lösung  
2 Individuelle Lösung

## Training: Aussprache

- 1 wie „ach“ ausgesprochen: auch, mach, doch, macht, nachts; wie „ich“ ausgesprochen: euch, mich, dich, möchte, nichts  
2 Nach a, o, u und au klingt „ch“ wie in „ach“; nach e, i, ä, ö, ü, ei, eu/äu klingt „ch“ wie in „ich“

## Lektion 8: Hoffentlich ist es nicht das Herz!

### Basistraining

- 1 **a** Ohr, **b** Kopf, **c** Magen, **d** Herz, **e** Brust, **f** Rücken, **g** Knie, **h** Hals, **i** Augen; Lösungswort: Körperteile
- 2 **b** Krankheiten, **c** Sorgen, **d** vertrauen, **e** Notfall, **f** Sprechstunde, **g** sterben, **h** Wahrheit
- 3 **b** er mir immer die Wahrheit sagt, **c** ihr Hund gestorben ist, **d** sie abnehmen möchte
- 4 **b** er heute keine Sprechstunde hat.; **c** kann sie nicht arbeiten.; **d** sie hatte einen Herzinfarkt.; **e** tut sein Magen weh.
- 5 **a** 2 Jan hat Angst, weil er zum Zahnarzt gehen muss. 3 Jan muss zum Zahnarzt gehen. Deshalb hat er Angst.  
**b** 1 Clara vertraut ihrem Arzt, denn er sagt ihr immer die Wahrheit. 2 Clara vertraut ihrem Arzt, weil er ihr immer die Wahrheit sagt. 3 Claras Arzt sagt ihr immer die Wahrheit. Deshalb vertraut sie ihm.
- 6 Individuelle Lösung
- 7 **b** deshalb will der Arzt ihn genau untersuchen, **c** weil sie eine schwere Grippe hat, **d** deshalb muss ich so oft husten, **e** deshalb ist sie jetzt müde
- 8 **a** (2) ich aber traurig; **b** (3) ist los, (4) tut mir leid, (5) hast du nichts Schlimmes, (6) hoffe ich auch, (7) habe total Angst; **c** (8) wieder alles in Ordnung
- 9 **a** B 4, C 2, E 5  
**b** Individuelle Lösung

## Training: Hören

- 1 Unfall: untersuchen / Untersuchung, bluten, verletzen/ Verletzung, Notarzt, Krankenwagen, Krankenhaus, Notfallaufnahme, Operation / operieren, Verband / verbinden
- 2 **b**, **c**, **f**, **h**

## Training: Aussprache

- 1 **b** Ist alles in Ordnung?, **c** Ich habe so Schmerzen. **d** Oh, das tut mir echt leid. **e** Hoffentlich hast du nichts Schlimmes.  
**f** Ich habe total Angst. **g** Geh doch zum Arzt. **h** Vorsicht! Es kann auch das Herz sein.

# LÖSUNGSSCHLÜSSEL ZUM ARBEITSBUCH

## Lektion 9: Bei guten Autos sind wir ganz vorn.

### Basistraining

- 1 **b** Lkws, **c** Lager, **d** Hallen, **e** Produktion, **f** Werke, **g** Arbeiter, **h** Maschinen
- 2 Deutsch: die Maschine, der Export, der Import, international; Meine Sprache oder andere Sprachen: individuelle Lösung
- 3 **a** sparen, erklären, **b** sinken, **c** steigt, Wirtschaft, Bericht, **d** Angestellte, **e** Jahrzehnten, Erfolg, Mitarbeiter, Arbeitsbedingungen
- 4 **a** Lohn, **b** dringend, **c** Betrieb, **d** Reparatur; Lösung: Kontakt

| Nominativ |                 | Akkusativ   |          | Dativ               |        |
|-----------|-----------------|-------------|----------|---------------------|--------|
| der       | Kunststoff      | ohne den    | Lkw      | mit dem             | Erfolg |
| schwarzer |                 | ohne großen |          | mit großem          |        |
| das       | Training        | ohne das    | Lager    | aus dem             | Metall |
| hartes    |                 | ohne großes |          | aus rotem           |        |
| die       | Berufserfahrung | ohne die    | Hilfe    | seit der            | Woche  |
| erste     |                 | ohne fremde |          | seit letzter        |        |
| die       | Bedingungen     | ohne die    | Berichte | mit den             | Firmen |
| schlechte |                 | ohne genaue |          | mit internationalen |        |

| ohne ...                | mit ...                    |
|-------------------------|----------------------------|
| a unsympathische Kunden | j netten Kollegen          |
| b großen Stress         | k gutem Lohn               |
| c langweilige Sitzungen | l guten Arbeitsbedingungen |
| d lange Berichte        | m flexibler Arbeitszeit    |
| e schwere Arbeit        | n netter Chefin            |
| f dringende Termine     | o langem Urlaub            |
| g lange Reisen          | p kostenlosem Firmenwagen  |
| h teure Ausbildung      | q schickem Büro            |
| i schlechten Kaffee     | r interessanten Aufgaben   |

- 7 **b** kleiner, **c** großes, kleine, schneller; **d** interessanten Job, freundliche, flexibler, guten, **e** große, alten
- 8 günstigen, hellem, schnellen, neuem
- 9 **a** das ist mir nicht so wichtig, ich gern selbstständig; **b** im Team, ist mir sehr wichtig / ich möchte gern; **c** nicht gern nur drinnen
- 10 **b** drei Jahrzehnte / 30 Jahre, **c** Kleinwagen, **d** Mitarbeit bei der Wagenproduktion / Zusammenarbeit mit Betriebsingenieuren, **e** Student / Studentin / im Team arbeiten / flexibles selbstständiges Arbeiten, **f** Frau Willner

### Training: Schreiben

- 1 **a** internationale Computerfirma, **b** Computer verkaufen, **c** keine festen, **e** gut / Firmenwagen / selbstständige Arbeit / Arbeit im Team
- 2 Individuelle Lösung

### Training: Aussprache

- 2 Man spricht „ei“ als „a+i“. Man spricht „ie“ als **langes** „i“.
- 3 **a** Die Preise steigen. Aber nicht bei uns! **b** Mitarbeiter gesucht – Top Arbeitsbedingungen. **c** Erfolgreicher Industriebetrieb bietet flexible Arbeitszeiten. **d** Kleine Büros frei. Jetzt mieten zu günstigen Preisen.

# LÖSUNGSSCHLÜSSEL ZUM ARBEITSBUCH

## Wiederholungsstation: Wortschatz

1 b Krankenhaus, c Krankenwagen, d Notfallaufnahme, e Verband

| a | Name                                       | Herr Simonis | Herr Olfert                           | Herr Nesan                 | Herr Koch                               |
|---|--------------------------------------------|--------------|---------------------------------------|----------------------------|-----------------------------------------|
|   | Wie arbeitet er?                           | Chef         | ist selbstständig<br>arbeitet im Team | X                          | Arbeiter                                |
|   | Wann arbeitet er?                          | 7 – 19 Uhr   | X                                     | Montags bis<br>donnerstags | Mal vormittags,<br>mal nachmittags      |
|   | Was produziert<br>seine Firma?             | X            | Handys                                | Nudeln                     | Lkws                                    |
|   | Wie oft macht er in<br>seiner Firma Sport? | Nie          | 2x pro Woche<br>(Badminton)           | selten                     | mind. 1x pro Woche<br>(Fitnesstraining) |

b Herr Olfert, Herr Simonis, Herr Nesan

## Wiederholungsstation: Grammatik

1 a 2, 5, 4, 3

b 2 sollten mehr Lohn bekommen 3 sollte neue Maschinen kaufen 4 könnten regelmäßig Teamsitzungen machen  
5 könnten an Englischkursen teilnehmen

2 b deshalb, c denn, d weil, e weil

3 b leichten, c kleines, d magerem, e gepressten, f Schwarzer, g fettarmer, h gesunden, i rohes, j magerem, k grünen,  
l frische

## Selbsteinschätzung Modul 3

### Ich kann jetzt ...

... um Rat bitten: L07

Welche Sportart **würdest** du mir empfehlen?

Ich möchte gern Sport machen. Hast du **einen Tipp** für mich?

... Ratschläge geben: L07

An **deiner Stelle** würde ich **Tischtennis spielen**.

Du **könntest** aber auch **Badminton spielen**.

... Sorge ausdrücken: L08

Was ist **los**?

Ist alles in **Ordnung**?

Ich habe **Angst** vor Herzkrankheiten.

... Hoffnung ausdrücken: L08

**Hoffentlich** hast du nichts Schlimmes!

Ich **hoffe**, es ist alles in Ordnung.

... Mitleid ausdrücken: L08

Das finde ich aber **traurig**.

Oh, das **tut** mir wirklich sehr **leid**.

... Wichtigkeit ausdrücken: L09

Ich möchte gern im Ausland arbeiten.

Ist **dir** das **wichtig**?

Ja, sehr. Und dir?

**Mir** ist das nicht so **wichtig**.

### Ich kenne ...

... 10 Sportarten: L07

Die interessieren mich: z. B. **Yoga, Badminton, Walken, Aqua-Fitness, Gymnastik...**

Die interessieren mich nicht: z. B. **Gewichtheben, Eishockey, Volleyball, Golf, Rudern...**

# LÖSUNGSSCHLÜSSEL ZUM ARBEITSBUCH

... 8 Wörter zum Thema „Krankheit und Unfall“: L08

Z. B. **Verband, Untersuchung, Krankenwagen, Notfall, operieren, untersuchen, Krankenhaus...**

... 8 Wörter zu Beruf und Arbeitsleben

Z. B. **Arbeiter, Betrieb, Firma, Lohn, Arbeitszeit...**

**Ich kann auch ...**

... Zeitangaben machen (temporale Adverbien: abends; temporale Präposition: zwischen): L07

Wann sollte Herr Peters keine Kohlenhydrate mehr essen? **Abends.**

Wann treffen wir uns zum Schwimmen? **Zwischen** 7.00 und 7.15 Uhr.

... Vorschläge und Ratschläge geben (Konjunktiv II von können, sollen): L07

Dann **sollten** wir mal über Ihren Fitnessplan sprechen.

Wir **könnten** montags und mittwochs joggen gehen.

... Gründe angeben (Satzverbindung: weil, deshalb): L08

Du hast Probleme, **weil** du zu viel auf deinen Körper hörst.

Du hörst zu viel auf deinen Körper. **Deshalb** hast du Probleme.

... Nomen näher beschreiben (Adjektive ohne Artikel): L09

Suche ordentliche Haushaltshilfe für 10 Stunden pro Woche bei flexibler Arbeitszeit.

Guter Kfz-Mechatroniker mit viel Berufserfahrung sucht Festanstellung.

## Rückblick Modul 3

### Aufgaben zu Lektion 7

Individuelle Lösung

### Aufgaben zu Lektion 8

1 carlotta123: **b, c** ; seelenpein: **d, e**

2 Individuelle Lösung

### Aufgaben zu Lektion 9

1 **b** 5, **c** 2, **d** X, **e** 1, **f** 6, **g** 3, **h** 4, **i** X

2 Qualifikation: Sie arbeiten gern am Computer; Aufgaben: E-Mails schreiben, telefonieren; Arbeitszeiten: montags und freitags von 9 – 12 Uhr; Lohn: 12 € pro Stunde; Kontakt? Frau Weiner  
Anzeige: individuelle Lösung

## Modul 4

### Lektion 10: Gut, dass du reserviert hast.

#### Basistraining

1 **b** reservieren, **c** gehen, **d** trinken, essen

2 **b** Schade; **c** Ich denke,...; **d** Kann es sein, ...; **e** Gut, ...

3

|                 | Konjunktion |                             | Verb           |
|-----------------|-------------|-----------------------------|----------------|
| b Schade,       | dass        | du keine Zeit               | hast.          |
| c Ich denke,    | dass        | dir der Fisch nicht         | schmeckt.      |
| d Kann es sein, | dass        | es hier keine Pommes frites | gibt?          |
| e Gut,          | dass        | du                          | gekommen bist. |

# LÖSUNGSSCHLÜSSEL ZUM ARBEITSBUCH

- 4 **b** das Essen immer so gut schmeckt, **c** der Koch aus Italien kommt, **d** man so tolle Nudelgerichte essen kann, **e** das Essen im „Rialto“ besser ist, **f** es eigentlich schon genug italienische Lokale gibt
- 5 Ich weiß, dass Pommes frites nicht gesund sind.; Schön, dass du für mich gekocht hast.  
Individuelle Lösung
- 6 **b** Schade, dass es in diesem Lokal keine rote Grütze gibt. **c** Kann es sein, dass man hier nicht rauchen darf?  
**d** Schön, dass du mich eingeladen hast. **e** Ich finde, dass der Wein ein bisschen wärmer sein sollte. **f** Ich weiß, dass Elke nie einen Kaffee trinkt.
- 7 **b** das Schnitzel, **c** das Hähnchen, **d** die Soße, **e** der Essig, **f** das Öl

| 8 | das Besteck                           | das Geschirr                         | Was steht noch auf dem Tisch?                   |
|---|---------------------------------------|--------------------------------------|-------------------------------------------------|
|   | der Löffel<br>das Messer<br>die Gabel | die Tasse<br>die Kanne<br>der Teller | das Salz<br>der Zucker<br>der Pfeffer<br>das Öl |

- 9 **b** Moment, bitte; **c** kann ich Ihnen bringen; **d** hätte gern; **e** nicht mit; **f** sondern; **g** bringen Sie mir lieber
- 10 **b** Oh, das tut mir leid. Ich bringe eine neue Suppe. **c** Oh! Das tut mir leid. Sie bekommen sofort ein anderes.  
**d** Oh! Entschuldigung. Hier haben Sie ein anderes Besteck. **e** Einen Augenblick, bitte. Ich bringe Ihnen gleich Essig.
- 11 2 Zusammen oder getrennt? 3 Getrennt bitte. 4 Das macht 17,90 Euro. 5 Hier bitte, stimmt so. 6 Vielen Dank.
- 12 Fischsuppe: € 4,80; Steak mit Pommes frites: €14,50; Orangensaft groß; Portion Eis klein; Könnchen Kaffee; Euro: 31,50

## Training: Lesen

- 1 Lola positiv: Das Lokal ist **total nett** und **sehr beliebt**; negativ: ...aber auch **ein bisschen laut**. **Leider** muss man einen **Tisch reservieren**.  
Ela; negativ: Ich finde das Restaurant **nicht so gut**. Mein Salat war **leider nicht mehr ganz frisch** und die Soße zum Fleisch **versalzen**. Es kann doch nicht sein, dass man für so ein Essen auch noch **über 20 Euro bezahlen** muss?
- 2 **b** Franz, **c** Ela, **d** Lola, **e** Ela, **f** Franz

## Training: Aussprache

- 2 **a** Bitte Besteck! Danke!; **b** Doch keine Pommes, lieber Pizza. **c** Eine Dose Thunfisch, bitte. **d** Eine Tasse Tee oder lieber eine Kanne Kaffee? **e** Bunte Gläser, große Teller – mein Geschirr! **f** Bitte keine Kartoffeln, lieber Püree.

## Lektion 11: Ich freue mich so.

### Basistraining

- 1 **a** Briefumschläge / Hefte / Notizblöcke, **b** Werkstatt / stellen / Kunden / her / verwenden, **c** organisieren / junge / Erwachsene, **d** stark / Gründe / Artikel
- 2 **b** würde nicht gern, **c** bin froh, **d** finde es schrecklich, **e** gefällt mir besonders gut, **f** besten gefällt uns, **g** würde ich auch gern arbeiten, **h** Meiner Meinung nach
- 3 **b** Stoff, **c** Schmuck, **d** Briefumschläge, **e** Glas
- 4 **a** 2 sich mit Ihrer Kollegin? 3 uns heute sehr gut. 4 mich mit dir unterhalten, 5 dich doch ein bisschen aus.  
6 sich die Kunden. 7 sich noch an ihren ersten Arbeitstag erinnern.  
**b** mich / dich / sich / uns / euch / sich
- 5 **a** Versteht ihr euch gut? **b** Du kannst/könntest dich ein bisschen ausruhen. **c** Verabredet sich Klaus nie mit den Kollegen?  
**d** Wir ärgern uns nicht oft. **e** Die Gäste beschwerten sich. **f** Ich unterhalte mich mit Paula.
- 6 Individuelle Lösung
- 7 **b** hat sich die ganze Zeit mit einer anderen Kollegin unterhalten, **c** hat sich eine Kundin beschwert, **d** haben wir uns gestritten, **e** Verstehst du dich, **f** freue mich schon, **g** können wir uns treffen

# LÖSUNGSSCHLÜSSEL ZUM ARBEITSBUCH

8 a Ich wünsche euch viel Glück! b Herzlich Willkommen! c Ich wünsche dir alles Gute! d Viel Erfolg!

|     |                                                                                    |                                                                             |                                                                         |
|-----|------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------|
| 9 a | <b>gratulieren</b>                                                                 | <b>sich bedanken</b>                                                        | <b>Wünsche für die Zukunft</b>                                          |
|     | Herzlichen Glückwunsch zu ...<br>Alles Gute zu ...<br>Wir gratulieren Ihnen zu ... | Wir bedanken uns für ...<br>Vielen Dank für ...<br>Wir danken Ihnen für ... | Wir wünschen Ihnen für die nächsten ... Jahre viel Erfolg / alles Gute. |

b Musterlösung:

Liebe Frau/Lieber Herr ... ,

seit zehn Jahren arbeiten Sie schon in unserer Firma und deshalb gratulieren wir Ihnen heute zu Ihrem Jubiläum. Wir danken Ihnen für die gute Arbeit und wünschen Ihnen auch für die nächsten zehn Jahre viel Erfolg.

Alles Gute

Ihre ...

## Training: Sprechen

1 a Es hilft Menschen ohne Arbeit. / Die Preise sind günstig.

|   |                                                                                                           |                             |                                                        |
|---|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------|--------------------------------------------------------|
| b | <b>Positiv</b>                                                                                            | <b>Neutral</b>              | <b>Negativ</b>                                         |
|   | Ich finde es schön, dass ...<br>Am besten / Besonders gut gefällt mir, dass ...<br>Ich bin froh, dass ... | Ich denke (nicht), dass ... | Ich finde es schrecklich / traurig / schlimm, dass ... |

c Ich finde es schlimm, dass wir viel zu viel wegwerfen. Ich finde es traurig, dass es viele arbeitslose Menschen gibt. Ich denke, dass das Second-Hand-Kaufhaus eine gute Idee ist. Ich bin froh, dass Arbeitslose eine Chance bekommen haben.

## Training: Aussprache

2 a Ich bin glücklich →, dass unsere Produkte den Kunden gefallen. ↘ b Meine Mitarbeiter arbeiten gern hier →, weil die Arbeit so interessant ist. ↘ c ich finde es schlimm →, dass wir so viel wegwerfen. ↘

## Lektion 12: Wenn es warm ist, essen wir meist Salat.

### Basistraining

- 1 b Quark, c Obst, d Bohne
- 2 Deutsch: Fisch, Limonade, Mineralwasser, Brot, Tee; Meine Sprache oder andere Sprachen: individuelle Lösung
- 3 b doppelt, c die Hälfte, d Prozent, e häufiger
- 4 a kaum / gedacht, b überrascht / genauso, c klar / anders, d komisch
- 5 Individuelle Lösung
- 6 a 2 Wir machen am liebsten eine Radtour, wenn die Sonne scheint. 3 Wenn meine Eltern kommen, dann brate ich leckere Steaks. 4 Wir holen uns eine Pizza, wenn der Kühlschrank leer ist.  
b Wo kann der wenn-Satz stehen? Vor dem Hauptsatz. Nach dem Hauptsatz. Wo steht das Verb in wenn-Sätzen? Am Ende.
- 7 b unsere Mitbewohnerin Geburtstag hat, c wir einkaufen gehen
- 8 b Wenn mein Mann eine Diät macht, hat er schlechte Laune. c Maximilian isst indisch, wenn er scharf und vegetarisch essen möchte. d Wenn Kolja sparen möchte, isst er kaum Fleisch und kocht häufiger Nudeln.
- 9 a 1  
b 1 Frau Meißner, 2 Frau Bah, 3 Frau Meißner, 4 Frau Bah, Herr Bielenberg, 5 Frau Bah, 6 Herr Bielenberg

# LÖSUNGSSCHLÜSSEL ZUM ARBEITSBUCH

## Training: Schreiben

- 1 Hallo Leute,  
ich habe heute eine Umfrage über die Essgewohnheiten der Deutschen gelesen. **Das war total interessant.**  
Viele haben Stress und keine Zeit für ein langes Mittag- oder Abendessen. 43 Prozent essen, wenn sie Zeit haben und dann muss es meistens schnell gehen. **Deshalb wundert es mich nicht**, dass 40 Prozent gesagt haben, sie essen zu viel Fastfood. Das ist bei mir leider auch oft so. Nur 39 Prozent der Deutschen achten beim Essen besonders auf den Preis. **Das überrascht mich. Ich habe immer gedacht**, die meisten Deutschen kaufen vor allem preiswerte Lebensmittel. Was sagt ihr zu diesen Ergebnissen? Seid ihr überrascht? Wie ist es eigentlich in anderen Ländern? **Das würde mich total interessieren.**
- 2 Individuelle Lösung

## Training: Aussprache

- 1 Getreide – Gemüse – Geschmack – genug – gesund – gekocht

## Wiederholungsstation: Wortschatz

| 1 | Getränke | Lebensmittel | Geschirr |
|---|----------|--------------|----------|
|   | Tee      | Obst         | Tasse    |
|   | Limonade | Nudeln       | Kanne    |
|   | Wein     | Fisch        | Teller   |
|   |          | Fleisch      |          |

- 2 **b** doppelt, **c** rund, **d** Prozent, **e** Hälfte, **f** häufiger
- 3 **b** Mitarbeiter, **c** gratulieren, **d** Jubiläum, **e** bedanken, **f** Arbeit, **g** wünschen, **h** Erfolg

## Wiederholungsstation: Grammatik

- 1 **b** für unser Essen Tiere sterben müssen, **c** so viele Leute kein Fleisch mehr essen, **d** vegetarische Lebensmittel gesünder sind
- 2 **b** sich, **c** X, **d** sich, **e** X, **f** sich, **g** sich, **h** X
- 3 **b** Wenn das Besteck nicht ganz sauber ist, dürfen Sie es den Gästen auf keinen Fall geben. **c** Wenn ein Gast vegetarisch essen möchte, empfehlen Sie ihm das Gemüsegericht. **d** Wenn Gäste einen Tisch reservieren, schreiben Sie das bitte immer auf. **e** Wenn Sie Trinkgeld bekommen, sollten Sie sich natürlich immer bedanken.
- 4 **b** deshalb, **c** weil, **d** Wenn, **e** denn

## Selbsteinschätzung Modul 4

### Ich kann jetzt ...

... im Restaurant bestellen: L10

Was kann ich Ihnen **bringen**?

Ich **hätte** gern **ein Schnitzel**, aber nicht mit **Pommes**, sondern mit **Salat**.

... im Restaurant reklamieren: L10

Verzeihen **Sie**, aber der Salat ist nicht **frisch**.

Oh! Das **tut mir** leid.

Das Messer ist nicht **sauber**.

Könnte **ich ein anderes bekommen**?

... im Restaurant bezahlen: L10

**Die Rechnung**, bitte.

Das **macht** 27,60.

30 Euro. **Stimmt** so.



# LÖSUNGSSCHLÜSSEL ZUM ARBEITSBUCH

... etwas bewerten: L11

Wir werfen so viel weg. Das ist schrecklich.

= **Ich finde es schrecklich, dass wir so viel wegwerfen.**

Dort bekommen viele Jugendliche einen guten Job. Das gefällt mir besonders gut.

= **Besonders gut gefällt mir, dass viele Jugendliche dort einen guten Job bekommen.**

... gratulieren: L11

**Herzlichen Glückwunsch / Alles Gute zum Jubiläum!**

... mich bedanken: L11

Vielen Dank für die gute Zusammenarbeit!

= **Wir danken dir für die gute Zusammenarbeit.**

= **Ich bedanke mich für die gute Zusammenarbeit.**

... Überraschung ausdrücken: L12

Es **überrascht mich, dass** die Deutschen so wenig Fisch essen.

Ja. **Komisch!** Das **wundert mich** auch.

... Vergleiche mit dem Heimatland ausdrücken: L12

Am häufigsten essen die Deutschen Brot und Getreideprodukte.

In meiner Heimat essen **wir viel Brot und Getreideprodukte.**

Bei uns essen **wir wenig Brot und Getreideprodukte.**

**Ich kenne ...**

... 10 Dinge auf dem Tisch im Restaurant: L10

Z. B. **Gabel, Löffel, Teller, Glas, Kanne, Salz, Öl...**

... 8 Gebrauchsgegenstände: L11

Z. B. **Briefpapier, Postkarte, Notizblock, Handtasche, Geldbörse...**

... 10 Lebensmittel: L12

Z. B. **Obst, Gemüse, Wurst, Fleisch, Fisch, Getreide, Limonade...**

**Ich kann auch ...**

... Bewertungen und Gedanken ausdrücken (Satzverbindung: dass): L10/L11

Sie haben Pommes. Das ist schön: **Schön, dass Sie Pommes haben.**

Es gibt keine Pizza. Das ist schade: **Schade, dass es keine Pizza gibt.**

... Verben verwenden, die auf das Subjekt verweisen (reflexive Verben): L11

Es geht mir gut. = **Ich fühle mich gut.**

Er ist froh. = **Er freut sich.**

... Zusammenhänge ausdrücken (Satzverbindung: wenn): L12

Es muss schnell gehen. Es gibt auch mal eine Pizza.

**Es gibt auch mal eine Pizza, wenn es schnell gehen muss.**

## Rückblick Modul 4

### Aufgaben zu Lektion 10

#### 1 Musterlösung

|             | Was?                          | Was stellen Sie auf den Tisch?          |
|-------------|-------------------------------|-----------------------------------------|
| Vorspeise   | Salat                         | Teller, Salz, Pfeffer, Öl, Essig, Gabel |
| Hauptspeise | Steak mit Pommes Frites       | Teller, Gabel, Messer, Pfeffer, Salz    |
| Dessert     | Eis                           | Löffel, Teller                          |
| Getränke    | Wasser, Limonade, Tee, Kaffee | Glas, Tasse                             |

#### 2 Individuelle Lösung

# LÖSUNGSSCHLÜSSEL ZUM ARBEITSBUCH

## Aufgaben zu Lektion 11

- 1 **b** seit 10 Jahren, **c** Luisa Bauer, 26 Jahre alt, **d** Aus Alt mach Neu, **e** zwei, **f** 45, **g** Die Firma zeigt, dass Umweltschutz, soziales Engagement und wirtschaftlicher Erfolg gut zusammenpassen.
- 2 Individuelle Lösung

## Aufgaben zu Lektion 12

- 1 **a** z. B. Brot mit Marmelade, Milch, Käse und Wurst, Obst; **b** Sie brät Fleisch oder Fisch, manchmal gibt es Pizza oder Salat; **c** Eis, (Lasagne); **d** Obst und Schokolade, (Schnitzel)
- 2 Individuelle Lösung

# LÖSUNGSSCHLÜSSEL ZUM ARBEITSBUCH

## Lektion 13 – Meine erste „Deutschlehrerin“

- 1 **b** Britta ist in die Schule gekommen **c** im Ausland gelebt **d** Sie hat ein Studium angefangen **e** hat sie ein Kind bekommen
- 2 **b** Als Dalva in die Schule gekommen ist, hat sie Schwimmen gelernt. **c** Stella hat eine große Party gefeiert, als sie ihr Examen bestanden hat. **d** Als Paco das erste Mal in Deutschland war, hat er kein Wort verstanden. **e** Mein Bruder hat sich ein Auto gekauft, als er seinen ersten Job bekommen hat.
- 3 **a** einmal: 2, 3, 4 **d** – häufig: 5, 6  
**b** einmal passiert: als – häufig passiert: wenn
- 4 einmal passiert: als – häufig passiert: wenn
- 5 **b** Als **c** wenn **d** wenn **e** als **f** wenn **g** Wenn
- 6 **a** Ruben hat Englisch gelernt, als er im Kindergarten war. **b** Als er in der 7. Klasse war, hat er Französisch gelernt. **c** Er hat Spanisch gelernt, als er zwei Semester in Madrid studiert hat. **d** Als er einen Sprachkurs am Goethe-Institut besucht hat, hat er Deutsch gelernt. **e** Er hat Finnisch an einer Sprachschule gelernt, als er seine Finnlandreise geplant hat.
- 7 richtig: c, d; falsch: a, b
- 8 **a** Nachrichten **b** Wörter, übersetze **c** Sätze, aufschreibe, bewege **d** Fehler korrigieren **e** wiederhole, löse, Grammatik-aufgaben **f** zeichne, Bilder
- 9 Lösungsvorschlag: Ich finde es wichtig, dass man Sätze mit den neuen Vokabeln aufschreibt. – Ich muss immer viel in der neuen Sprache sprechen. – Es hilft mir, wenn ich Nachrichten im Internet höre. – Am liebsten zeichne ich Bilder zu neuen Wörtern.
- 10 **a** helfen mir gar nicht, Ich finde es wichtig **b** Ich muss, gibt es nur einen Weg

### Training: Sprechen

- 1 individuelle Lösung

### Training: Aussprache

- 1 **a** möglich, fertig, höflich, freundlich, wichtig, richtig **b** -ich
- 3 Denn das sind die wichtigen... Wichtige Wörter kommen häufig vor. Üben Sie richtig wichtige Wörter...

## Lektion 14 – Es werden fleißig Päckchen gepackt.

- 1 **b** ein Projekt **c** ein Buch **d** eine Idee **e** leid **f** eine Postleitzahl
- 2 **a** Empfänger **b** 3, verschiedene, ankreuzen **c** 1, Gebrauchsanweisung, Schritt, schließlich **d** 4, Unterschrift
- 3 **a** 6: Frau Brugger backt Lebkuchen – 4: Paula verschickt ein Paket – 3: Pro Tag werden ungefähr 7, 2 Millionen Pakete verschickt – 1: Jedes Jahr werden in Deutschland 24 Millionen Weihnachtsbäume gekauft – 2: Herr Klein kauft einen Weihnachtsbaum

|          |   |               |        |                                |             |
|----------|---|---------------|--------|--------------------------------|-------------|
| <b>b</b> | 3 | Pro Tag       | werden | ungefähr 7, 2 Millionen Pakete | verschickt. |
|          | 5 | Die Lebkuchen | werden | 20 Minuten                     | gebacken.   |

- 4 **b** Pakete **c** Schalter **d** Absender **e** transportieren

# LÖSUNGSSCHLÜSSEL ZUM ARBEITSBUCH

| 5 | Infinitiv      | Partizip       | Infinitiv   | Partizip   |
|---|----------------|----------------|-------------|------------|
|   | ankreuzen      | angekreuzt     | bringen     | gebracht   |
|   | verstehen      | verstanden     | ausfüllen   | ausgefüllt |
|   | unterschreiben | unterschrieben | wiegen      | gewogen    |
|   | öffnen         | geöffnet       | korrigieren | korrigiert |
|   | kleben         | geklebt        |             |            |

- 6 a geschrieben b wird c wird ... gewogen d wird ... geklebt e wird ... gebracht f wird ... geöffnet und gelesen
- 7 b Auf dem Lottoschein werden Zahlen angekreuzt. c Bei der Aufgabe werden Wörter ergänzt. d Ein Brief wird unterschrieben. e Gebrauchsanweisungen werden oft nicht verstanden. f Komplizierte Formulare werden ausgefüllt.
- 8 individuelle Lösung
- 9 b mich sehr gefreut c mag ich besonders gern d für Eure tollen Geschenke e ist eine super Idee f freue mich schon auf g gut gebrauchen h benutze ich
- 10 b 50 Mädchen und Jungen haben beim Projekt „Kinder helfen Kindern“ mitgemacht. c Die Kinder haben Päckchen für Schüler aus der Ukraine gepackt. Schon in den nächsten Tagen werden die Pakete mit dem Lkw transportiert. e Ein Mädchen bekommt eine Puppe und Sachen für die Schule. f Eine Lehrerin übersetzt die Karten von den Kindern. g Ein Junge bekommt Schokolade, Bonbons und einen Fußball.

## Training: Schreiben

- 1 individuelle Lösung
- 2 individuelle Lösung

## Training: Aussprache

- 2 Der Satzakzent kann wandern. Er ist auf der wichtigen oder neuen Information.

## Lektion 15 – Gleich geht's los!

- 1 b Rundfunk c Spielfilm d Sendung e Programm, Sender f Serie, Folge, DVD
- 2 b öffentlich-rechtliche c produziert d Inzwischen e Zuschauer f knapp g eigenen h bedeutet
- 3 a 2 ihren 3 deinem 4 ihrer 5 seiner 7 euren 8 seinem

| b        | NOMINATIV<br>Wer? | DATIV<br>Wem?    | AKKUSATIV<br>Was? |
|----------|-------------------|------------------|-------------------|
| kaufen   | Meine Freundin    | ihren Kindern    | viele DVDs        |
| geben    | du                | deinem Bruder    | die Fernbedienung |
| schicken | Heike             | ihrer Oma        | eine Postkarte    |
| leihen   | Hans              | seiner Schwester | keine Bücher      |

- 4 b Bestellst du dem Kind einen Tee? c Ich möchte meinem Gast die Gegend zeigen. d Am Abend erzähle ich meiner Tochter eine Gute-Nacht-Geschichte. e Hol deinem Freund ein Glas Saft.
- 5 individuelle Lösung
- 6 b Hol mir doch bitte mal die Fernsehzeitung.; sie c Kannst du den neuen Kollegen den Besprechungsraum zeigen?; ihn d Ich empfehle dir die Filme von Doris Dörrie.; sie e Hol mir doch bitte das große Glas.; es f Peter hat Johanna eine Postkarte geschrieben.; sie

# LÖSUNGSSCHLÜSSEL ZUM ARBEITSBUCH

- 7 **b** Hast du deiner Frau den letzten Krimi von Donna Leon geschenkt? **c** Soll ich dir deinen Mantel bringen? Das ist nett, aber ich kann **ihn mir** doch selbst holen. **d** Kaufst du den Kindern die Harry Potter-DVD? Ja, ich möchte **sie ihnen** kaufen. **e** Hast du Robert das Geschenk für seinen Sohn mitgegeben? Aber ich kann **es ihm** morgen schicken. **f** Kannst du uns mal die Fotos von unserem Ausflug schicken? Da kann ich **sie euch** doch zeigen.
- 8 **b** ... feste Gewohnheit **c** ... aber oft auch zusammen mit Freundinnen **d** ... und sehen die Serie gemeinsam **e** ... ein Glas Wein und Erdnüsse. **f** ... gucke ich sie immer später in der Mediathek
- 9 **b** Manuela **c** David **d** Alina

## Training: Hören

- 1 individuelle Lösung
- 2 richtig: d, e; falsch: a, b, c, f

## Wiederholungsstation: Wortschatz

- 1 **a** hören, anschauen, übersetzen, sprechen, lösen
- b** Übersetzen Sie Wörter in ihre Muttersprache – Hören Sie Nachrichten – Sprechen Sie Sätze nach – Schauen Sie Filme an – Lösen Sie Grammatikaufgaben  
Lösung: **LERNEN SIE MIT SPASS!**
- 2 **b** Päckchen **d** Absender **e** Schalter **f** Briefkasten **g** Empfänger **h** Briefmarke
- 3 **a** Fernseher **c** Zuschauer **d** Fernbedienung **e** Sendung **f** Privatsender

## Wiederholungsstation: Grammatik

- 1 **b** Als **c** Wenn **d** als **e** wenn
- 2 **b** werden Sätze übersetzt **c** werden aufgeschrieben **d** wird angeschaut **e** wird die Grammatik wiederholt **f** werden gelöst **g** werden korrigiert
- 3 **b** Soll ich euch die Aufgabe noch einmal erklären? **c** Leihst du mir deinen Kugelschreiber? **d** Schickt mir eine E-Mail, wenn ihr noch Fragen habt. **e** Soll ich dir ein Brötchen mitbringen?
- 4 **b** sie dir **c** es ihr **d** sie dir **e** ihn dir

## Selbsteinschätzung Modul 5

### Ich kann jetzt ...

... von Sprachlernerfahrungen berichten: L13

- Ich finde **es wichtig**, dass...
- ▲ Ich **muss immer** zuerst die Grammatik lernen.
- Grammatik **hilft** mir nicht. Am **allerwichtigsten** ist **für** mich das Hören.
- ◆ Beim Vokabellernen **gibt** es für **mich** nur einen Weg: Bilder.

... Freude ausdrücken: L14

**Vielen Dank für** deine tollen Geschenke!

Sie haben **mich** sehr **gefreut**.

Schön, **dass du an mich** gedacht hast.

Die Tasche **mag** ich **besonders gern**.

Aber auch der Theatergutschein **war** eine tolle **Idee**.

Ich **freue mich** schon sehr **auf** das Stück.

... über Fernsehgewohnheiten sprechen: L15

- Ich **sehe** am **liebsten** den Tatort. **Manchmal** gucke ich ihn in der Kneipe, **aber** meistens zu Hause zusammen mit ein paar Freunden. **Dazu gibt** es Schokolade und ein Bier.
- ▲ Meine **Lieblingssendung** ist die Sportschau.
- Ich sehe oft die Tagesthemen, aber ich habe **keine festen Gewohnheiten**. Wenn ich **keine Zeit** habe, **gucke** ich sie manchmal auch in der Mediathek.

# LÖSUNGSSCHLÜSSEL ZUM ARBEITSBUCH

## Ich kenne ....

... 10 Lerntipps: L13

Das hilft mir: z. B. **Nachrichten hören, neue Wörter wiederholen ...**

Das hilft mir nicht: z. B. **Grammatik, Bilder zu neuen Wörtern zeichnen ...**

... 8 Wörter zum Thema Post: L14

z. B. **Schalter, Empfänger, Briefmarke ...**

... 10 Wörter zum Thema Medien: L15

z. B. **Sender, Folge, Serie, Krimi, Nachrichten ...**

## Ich kann auch ...

... sagen, wann etwas in der Vergangenheit passiert ist (Konjunktion: *als*): L13

Marie ist lange verreist, **als sie mit der Schule fertig war.**

...eine Handlung ohne Subjekt beschreiben (Passiv Präsens): L14

Das Paket **wird gepackt.**

Die Geschenke **werden in den Karton gelegt.**

... sagen, wem ich was gebe / schenke / ... (Verben mit Dativ und Akkusativ): L15

**Sie schenken Ihren Freunden eine DVD.**

**Sie schenken ihnen eine DVD.**

**Sie schenken sie ihnen.**

## Rückblick

### Aufgaben zu Lektion 13

- 1 auditiv, kommunikativ, visuell, haptisch
- 2 individuelle Lösung

### Aufgaben zu Lektion 14

- 1 individuelle Lösung
- 2 individuelle Lösung

### Aufgaben zu Lektion 15

- 1 **b** in verschiedenen Städten und Regionen **c** seit 1970 **d** Deutschland, Österreich und Schweiz **e** 90 Minuten **f** mehr als eine Million Euro
- 2 individuelle Lösung

## Lektion 16 – Darf ich fragen, ob...?

- 1 **b** Halbpension **c** Einzelzimmer **d** Rezeption **e** frei **f** Parkplätze **g** Ärger **h** überall
- 2 **b** ... wie das Telefon funktioniert **c** ... wie lange die Geschäfte noch offen sind **d** ... wo man schnell einen Kaffee trinken kann **e** ... warum mein Gepäck noch nicht angekommen ist **f** ... wohin man am Abend gehen kann
- 3 **b** Muss man einen Tisch reservieren? **c** Ist der Platz noch frei? **d** Kann man in diesem Restaurant vegetarisch essen?
- 4 **b** ... um wie viel Uhr wir ankommen **c** ... ob man eine Stadtführung machen kann. **d** ... wann ich Sie wecken soll  
**e** ... ob Sie schon Eintrittskarten gekauft haben **f** ... ob Sie eine Veranstaltung besuchen möchten
- 5 individuelle Lösung
- 6 **b** ... noch ein Zimmer frei **c** ... bleiben möchten **d** ... brauche ein Zimmer für drei Nächte **e** ... es buchen **f** ... oder mit Halbpension **g** ... würde gern noch wissen **h** ... ist Ihr Schlüssel **i** ... wecken **j** ... Ihnen einen angenehmen Aufenthalt

# LÖSUNGSSCHLÜSSEL ZUM ARBEITSBUCH

7 individuelle Lösung

8 **b** Parkplatz **c** Nichtraucher **d** Konferenz **e** Kiosk **f** Rezeption

9 **a 2 am** Parkplatz **vorbei 3 durch die** Empfangshalle **4 am** Kiosk **vorbei 5 durch die** rechte Glastür **6 am** Aufzug **vorbei 7 gegenüber von der** Bibliothek

## Training: Lesen

1 richtig: e, f; falsch: b, c, d

## Lektion 17 – Wir wollen nach Rumänien.

1 1 Tankstelle 2 überqueren 3 KFZ 4 Seite 5 Fähre 6 Motor 7 Kassetten 8 Reifen 9 Abfahrt 10 Autobahn 11 Grenze  
Lösung: Verkehrsmittel

2 **b** Mitten **c** plötzlich **d** jemand **e** niemand **f** Feld **g** Region **h** Bauer **i** duschen **j** insgesamt **k** bekannt

3

|              | Wohin?<br>Wir fahren...                                                                                                     | Wo?<br>Wir waren...                                                                                                    |
|--------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Wasser       | <ul style="list-style-type: none"><li>• an den <b>See</b></li><li>• ans <b>Meer</b></li><li>• an die <b>Küste</b></li></ul> | <ul style="list-style-type: none"><li>• am <b>See</b></li><li>• am <b>Meer</b></li><li>• an der <b>Küste</b></li></ul> |
| Land / Stadt | nach <b>Rumänien</b><br>! in die <b>Schweiz</b>                                                                             | in <b>Rumänien</b><br>! in der <b>Schweiz</b>                                                                          |

4 **a** an den **b** nach, in, an die **c** am, in **d** in die, in

5 **a 2 im** Wald **3 ins** Gebirge **4 auf** dieser Insel **5 auf** diesen Berg **6 in** einer Wüste **7 in** den Park **8 aufs** Land  
**9 in** die Berge **b in:** der Wald, das Gebirge, die Wüste, der Park, die Berge – auf: die Insel, der Berg, das Land

6 **b in** den **c nach** **d an** die **e am** **f im** **g am** **h in** die **i nach** **j Auf** der **k in** den **l in** der **m in** einem **n in** einem

7 **b** Die **Insel sieht** toll **aus. c** Es **gibt noch** total nette Kaffeehäuser. **d** So ein **Zufall!** Ich war auch **schon einmal** in diesem Café. **e** Das war **bestimmt anstrengend. f** Das hat **sicher Spaß gemacht. g** Nicht **zu glauben!** **h** So ein **Pech!** Das ist wirklich **ärgerlich. i** Ich **finde** das **schlimm.**

8 individuelle Lösung

9 individuelle Lösung

## Training: Schreiben

1 **a** individuelle Lösung

**b** E, S, E, S

2 individuelle Lösung

## Training: Aussprache

1 **a 1 t, d 2 k, g 3 p, b**  
**b p, t, k**

3 individuelle Lösung

## Lektion 18 – Ich freu mich auf Sonne und Wärme.

1 a Sonne, Hitze, warm b Regen c Kälte, kalt, Schnee d Gewitter, Wind, Regen

2 b träume c zufrieden d ärgern e Lust f interessiert g gefreut h spreche

| 3 mit                 | über                     | auf                        | von     | für                |
|-----------------------|--------------------------|----------------------------|---------|--------------------|
| zufrieden<br>sprechen | sprechen,<br>sich ärgern | Lust haben,<br>sich freuen | träumen | sich interessieren |

4 b auf c auf d Vom e auf f für g mit h über

5 b den Gästen c das Problem d eine ruhige Woche e dem Zimmer

6 b über seine Kollegen c von einem Urlaub d mit ihm e für unseren Garten

7 individuelle Lösung

8 b Worauf, Darauf c Woran, Daran d An wen e Von wem f Wovon, Davon

9 a darüber b Worauf, Auf, Darauf c Mit wem, Mit, über, mit

10 b niedrige c Temperaturen d Hauptstadt e trocken f Wüstengebieten g Regen h feuchter

11 a 1 Normalerweise regnet es 3 Typisch sind Temperaturen 4 zu der Jahreszeit stürmisch 5 Typisch sind außerdem 6 waren viel höher als sonst 7 es war leider gar nicht

b individuelle Lösung

### Training: Hören

1 b 6 c 1 d 5 e 2 f 3

2 a Es regnet. b Das Konzert findet am Freitag nicht statt. c Ein Krimi d Mit dem Bus, der S-Bahn oder der U-Bahn

### Training: Aussprache

1 a hoch, Haus ; gesprochen, lang, darf

### Wiederholungsstation: Wortschatz

1 b Doppelzimmer c Rezeption d Parkplatz e Kiosk f Sauna g Konferenzraum

2 b Werkstatt c Reifenpanne d Autobahn e Motor f Tankstelle Lösung: FAEHRE

3 b Trockenheit c Jahreszeit d Eis e Temperaturen f Kontinent

4 a interessiert sich b treffe ich mich mit c habe große Lust, auch sprechen, freue mich

### Wiederholungsstation: Grammatik

1 a 5; 3; 4; 1

b 2 wann man abfahren möchte 3 wann man ankommen möchte 4 ob man Erwachsener oder Kinder ist 5 wie viele Personen fahren

2 c An der d im e auf der f An der g nach h in die i im j an die k in den l ins

3 b Worüber c mit d mit e darüber f darum



## Selbsteinschätzung Modul 6

### Ich kann jetzt ...

... im Hotel ein Zimmer buchen: L16

■ Ich hätte gern **ein Einzelzimmer**.

▲ Darf ich fragen, wie lange **Sie bleiben** wollen?

... im Hotel um Informationen bitten: L16

● Guten Tag, kann **ich** Ihnen **helfen**?

◆ Ja. Ich **möchte gern** wissen, **wann es Frühstück** gibt?

... Gefallen / Missfallen ausdrücken: L17

Die Kirche **sieht interessant** aus.

Ist das nicht **spannend**?

Das ist **wirklich ärgerlich**!

Das **kann man** doch **nicht** machen.

... über das Wetter sprechen: L18

■ **Wie** ist das Wetter heute?

▲ Nicht so toll. Es **regnet**. / Es **schneit**.

### Ich kenne ...

... 6 Wörter zum Thema Hotel: L16

z. B. **Einzelzimmer, Frühstücksraum, Rezeption** ...

... 10 Dinge auf Reisen: L17

z. B. **Autobahn, Tankstelle, Fähre**...

... 10 Wörter zum Thema Wetter: L18

So mag ich das Wetter: z. B. **Sonne, Wärme, Schnee**...

So mag ich das Wetter nicht: z. B. **Regen, Hagel, Kälte**...

### Ich kann auch ...

...höfliche Fragen stellen: L16

Darf ich fragen, **wie lange Sie bleiben** möchten?

Ich würde gern wissen, **ob Sie noch ein Zimmer frei** haben?

... die Lage von Dingen und die Richtungen angeben (lokale Präpositionen): L16

Gehen Sie **am** Frühstücksraum **vorbei**!

Gehen Sie **durch** die Glastür!

Die Sauna liegt **gegenüber vom** Schwimmbad.

... sagen, wohin ich reise und wo ich war/bin (Wechselpräpositionen): L17

Diesmal wollen wir **ans** Meer fahren.

Wenn alles gut läuft, sind wir in 4 Wochen **in den** Bergen.

... sagen, worauf ich mich freue / wovon ich träume ... (Verben mit Präpositionen): L18

Ich freue mich **auf** einen heißen Tee.

Ich träume **vom** Sommer.

... fragen, wofür sich jemand interessiert ...

(Verben mit Präpositionen: Fragen und Präpositionaladverbien): L18

▲ **Wofür** interessierst du dich?

■ **Für** Fußball. **Dafür** interessiere ich mich besonders.

## Rückblick

### Aufgaben zu Lektion 16

1 individuelle Lösung

2 individuelle Lösung

# LÖSUNGSSCHLÜSSEL ZUM ARBEITSBUCH

## Aufgaben zu Lektion 17

- 1 **b** Sie hatten eine Reifenpanne **c** eine Woche **d** in der Region Maramures **e** eine Kassette mit rumänischer Musik
- 2 individuelle Lösung

## Aufgaben zu Lektion 18

- 1 Bei Westwind: Niederschlag, mittlere Temperaturen, Regen; bei Ostwind: eisige Temperaturen, Hitze, Dauerfrost, Kälte
- 2 individuelle Lösung

## Lektion 19 – Wohin gehen wir heute?

- 1 **b** Hat er recht? **c** Publikum **d** abstimmen **e** ausgezeichnet
- 2 **a** 2 **aus** dem Theater **3 vom** Arzt **4 vom** Essen **5 von** der Sekretärin **6 aus** der Bäckerei  
**b** Orte: aus dem Theater, aus der Bäckerei; Aktivitäten: vom Sport, vom Essen; Personen: vom Arzt, von der Sekretärin
- 3 **b** aus dem **c** von der **d** von der **e** vom **f** vom **g** aus dem **h** von der **i** aus dem **j** vom

| 4           | Wo?                                                      | Wohin?                                      |
|-------------|----------------------------------------------------------|---------------------------------------------|
| Orte        |                                                          | <b>in den</b> Konferenzraum                 |
| Aktivitäten | <b>beim</b> Rauchen                                      | <b>zum</b> Schwimmen<br><b>zur</b> Beratung |
| Personen    | <b>bei der</b> Schwiegertochter<br><b>bei den</b> Leuten | <b>zu den</b> Freunden                      |

- 5 **a** zu ihrer **b** beim, zum **c** in den **d** im, ins **e** bei einer, zu einer **f** beim, zum Arzt **g** in einem, in ein
- 6 **b** aus der **c** vom **d** Zu **e** zum **f** im **g** in **h** ins **i** zum **j** Beim **k** im **l** ins
- 7 individuelle Lösung
- 8 **b** das Ballett **c** die Oper **d** das Musical **e** der Zirkus **f** der Club
- 9 **b** den Vorschlag **c** das Auto **d** kulturelles **e** dringender **f** geöffnet
- 10 **b** Ausstellung **c** Fotos **d** Musiknacht, Konzerte, Workshops **e** Stadtspaziergang
- 11 Satz 1, Satz 4, Satz 8, Satz 6, Satz 3, Satz 2, Satz 5
- 12 **b** Also **c** bestimmt Spaß **d** gar nicht neugierig **e** probier das **f** so negativ **g** du recht **h** kostenlos **i** Schon gut

## Training: Sprechen

- 1 Etwas vorschlagen: z. B. Ich habe da einen Vorschlag./Was hältst du davon?/Darf ich etwas vorschlagen?; Auf Vorschläge zögernd reagieren: z. B. Na ja. Also ich weiß nicht.../Das hört sich ja nicht so toll an. Einen Vorschlag ablehnen: z. B. Das finde ich nicht so interessant./Das ist keine so gute Idee.  
Sich überzeugen lassen: z. B. Schon gut./... ist ja wirklich mal was anderes.  
zustimmen/sich einigen: z. B. Okay, das machen wir./

## Training: Aussprache

- 1 die Oper, der Zirkus, das Ballett, das Konzert, das Café, die Bar, die Jury (auch Jury), das Musical, das Restaurant

# LÖSUNGSSCHLÜSSEL ZUM ARBEITSBUCH

## Lektion 20 – Ich durfte eigentlich keine Comics lesen.

- 1 Erdgeschoss: Kinderbücher, Märchen, Comics – 1. Stock: Ratgeber, Zeitungen, Zeitschriften, Hörbücher – 2. Stock: Sachbücher – 3. Stock: Literatur, Gedichte, Romane, Krimis
- 2 **b** Autoren **c** Geschichten **d** vorlesen **e** Alltag **f** erfahren
- 3 **b** mag **c** darfst **d** soll **e** können **f** müssen
- 4 **b** sollte **c** Musstet **d** wollte **e** konnten **f** durften

|               |          |
|---------------|----------|
| ich           | mochte   |
| du            | solltest |
| er / es / sie | musste   |

|           |         |
|-----------|---------|
| wir       | durften |
| ihr       | wolltet |
| sie / Sie | konnten |

- 6 **b** konnte **c** wollte **d** mochte **e** musste **f** sollten **g** durften **h** wollte
- 7 **b** Mochtet **c** sollten **d** durfte **e** mochte, sollte **f** wollte
- 8 individuelle Lösung
- 9 **b** ehrlich gesagt total langweilig **c** Na ja **d** interessiert mich sehr **e** ich furchtbar **f** mich überhaupt nicht  
**g** ich lese lieber **h** großes Interesse daran
- 10 individuelle Lösung

### Training: Lesen

- 1 **a** 2 **b** 3-4 **c** 4-5 **d** 8-9 **e** 9-12

### Training: Aussprache

- 1 ■ Na ja, es geht. ↘  
▲ Aber Gedichte sind doch toll! ↘ Ich mag auch Märchen. ↘ Und du? ↗  
■ Märchen finde ich furchtbar. ↘  
▲ Warum keine Märchen? ↘ Ich glaube →, du liest nicht besonders gern. ↘  
■ Nein. → Lesen finde ich ehrlich gesagt langweilig. ↘ Ich mache lieber Sport. ↘
- 2 ↘, ↗, →

## Lektion 21 – Ja genau, den meine ich.

- 1 **b** Bargeld **c** EC-Karte **d** Kreditkarte **e** Versicherung **f** Gesundheitskarte **g** Telefonkarte **h** Ausweis **i** Führerschein
- 2 **b** Hammer **c** Täter **d** stiehlt **e** ungefähr **f** schmalen **g** langen **h** trägt **i** sperren
- 3 **b** Welchen **c** Den **d** Den **e** Den **f** Den **g** Der
- 4 **b** 4; **c** 2; **d** 1

5

|          | Dativ   |                     |
|----------|---------|---------------------|
|          | welch-  | dies-/dem/der/denen |
| Maskulin |         | dem                 |
| Neutrum  | welchem | diesem              |
| Feminin  | welcher | der                 |
| Plural   | welchen | denen               |

# LÖSUNGSSCHLÜSSEL ZUM ARBEITSBUCH

- 6 ▲ Dieser (b) hier. Den (c) mag ich besonders. Von dem (d) habe ich schon einmal eine Ausstellung besucht.  
■ Die (e) im Herbst hier in der Kunsthalle?  
▲ Nein, ich war bei der (f) vor drei Jahren in Berlin... Das (g) hat mir schon damals besonders gut gefallen.  
■ Welches (h)? Das (i) mit den Feldern?  
▲ Nein, das (j) mit dem Gebirge.  
■ Ja, das (k) ist toll ... Hast du die (l) dort drüben schon gesehen?  
▲ Ja, die (m) sind nicht schlecht. Aber was sagst du zu diesen (n) Zeichnungen hier?  
■ Die (o) sind auch toll.
- 7 b Gibt es dafür Zeugen c Was haben Sie gemacht d kann ich mich nicht mehr erinnern e Können Sie ihn beschreiben  
f Ich kann nur sagen, dass
- 8 a sichern b lässt ... wechseln c lassen ... putzen d lässt ... helfen e lassen ... renovieren f Lasst ... reparieren
- 9 b lassen es putzen c lassen sie uns bringen d lässt sie installieren e lasse es reparieren
- 10 b Herr Schrader wäscht sich die Haare selbst. c Herr Schrader näht seine Vorhänge selbst. d Herr Schrader lässt seine Koffer tragen.
- 11 individuelle Lösung
- 12 a 1 viele 2 Nachbarn 3 Arbeitszeit 4 kostet nichts;

b

|          | Angebot                                    | Hilfe                                                                          |
|----------|--------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------|
| Die Dame | näht und ändert Kleider                    | bei Problemen mit Strom (z. B. Glühbirnen) und lässt ihren Computer reparieren |
| Der Mann | Autos und Fahrräder reparieren und waschen | lässt seine Wohnung putzen                                                     |

## Training: Schreiben

1a Lösungsvorschlag: 1 Einmal ist Laura abends mit ihrem Hund spazieren gegangen. 2 Plötzlich hat sie gehört, dass ein Fenster eingeschlagen wurde. 3 Laura hat sich hinter einem Baum versteckt und in den Garten geschaut. 4 Sie hat zwei Männer gesehen. Die Männer haben einen Fernseher aus dem Haus getragen. 5 Laura hat die Polizei angerufen. 6 Die Polizei ist gleich gekommen und hat die Täter mitgenommen.

### 1b Lösungsvorschlag

Liebe/Lieber ...

ich hoffe, es geht dir gut. Du kennst doch noch Laura? Du glaubst nicht, was ihr gestern passiert ist. Das muss ich dir unbedingt erzählen. Also, gestern Abend ist Laura mit ihrem Hund spazieren gegangen. Und weißt du, was dann passiert ist? Plötzlich hat sie gehört, dass ein Fenster eingeschlagen wurde. Schnell hat sie sich hinter einem Baum versteckt und in den Garten geschaut. Sie hat zwei Männer gesehen. Die Männer haben einen Fernseher aus dem Haus getragen. Laura hatte Angst, dass die Männer sie sehen. Aber zum Glück hatte sie ihr Handy dabei und hat die Polizei angerufen. Die Polizei ist schnell gekommen und hat die Täter mitgenommen.

## Training: Aussprache

- 1 nähen, ängstlich, erzählen, Geldbörse, Wohnungsschlösser, hören, öffnen, können, Schlüssel, Glühbirne, bügeln, Führerschein

## Wiederholungsstation: Wortschatz

- 1 b Ballett c Vernissage d Konzert
- 2 b Ratgeber c Krimi d Comic e Bilderbuch f Zeitung
- 3 b Gesundheitskarte c Ausweis d Führerschein e EC-Karte f Kundenkarten

# LÖSUNGSSCHLÜSSEL ZUM ARBEITSBUCH

## Wiederholungsstation: Grammatik

1 **b** im **c** zum **d** aus dem **e** zu einer **f** ins **g** vom **h** zum

2 **b** durfte **c** musste **d** wollte **e** konnte

3 **b** dem **c** Welchen **d** diesen / den

4 **b** lässt seine Wäsche von der Mutter waschen **c** lässt er seinen Koffer von seiner Freundin packen **d** er alles machen lassen

## Selbsteinschätzung Modul 7

### Ich kann jetzt ...

... auf Vorschläge zögernd reagieren: L19

Also, **ich weiß** nicht. Das **hört** sich **ja** nicht so toll an.

**Ist** das nicht **eher** langweilig?

... jemanden überzeugen / begeistern: L19

**Glaub** mir. Das ist mal etwas **Besonderes**.

**Versuch** es doch **mal**.

Sieh das doch nicht so **negativ**!

Bist du denn gar nicht **neugierig**?

Das **lohnt** sich **bestimmt**.

... sich überzeugen lassen: L19

Du hast **recht**.

Das ist **wahr**.

**Schon** gut. **Lass** uns dahin gehen.

... Interesse / Desinteresse äußern: L20

– **Interessierst** du dich nicht **für** Gedichte? Hast du überhaupt kein **Interesse** daran?

– Doch, **und wie!** **Doch**, ich habe großes **Interesse** daran.

– **Na ja**, es geht. Nicht **besonders**.

– Das interessiert mich **überhaupt nicht**.

... um einen Bericht / eine Beschreibung bitten: L21

**Was haben** Sie gemacht? **Gibt** es dafür **Zeugen**?

Können Sie das **näher beschreiben**? **Erzählen** Sie doch mal!

... etwas berichten/beschreiben: L21

Wir haben **über** nichts **Besonderes** gesprochen.

Daran kann ich mich nicht mehr **erinnern**. Ich kann **dazu** nur **sagen**, dass ...

### Ich kenne ....

... 10 kulturelle Veranstaltungen: L19

z. B. **Konzert, Lesung** ...

... 10 Wörter rund ums Buch: L20

Das lese ich oft: z. B. **Krimis, Romane** ...

Das lese ich nie: z. B. **Sachbücher, Comics** ...

... 6 Dokumente: L21

z. B. **die EC-Karte, der Ausweis** ...

... 4 Wörter zum Thema „Einbruch“ : L21

z. B. **der Zeuge, der Täter** ...

### Ich kann auch ...

...sagen, woher jemand kommt, wohin jemand geht und wo jemand ist

(lokale Präpositionen): L19

– Bruno kommt **vom** Sport.

– Der Poetry Slam findet **im** Café Kurt statt.

– Laura möchte morgen **zum** Tennis gehen.

# LÖSUNGSSCHLÜSSEL ZUM ARBEITSBUCH

... über Vergangenes sprechen (Modalverben Präteritum): L20

- Julius hat heimlich Comics gelesen, weil er sie als Kind nicht lesen **durfte**.
- Anton **mochte** Bilderbücher, als er noch nicht selber lesen **konnte**.

... auf Nomen hinweisen (Frageartikel: welcher? – Demonstrativpronomen: *dieser, der*): L21

▲ Welcher Täter war es denn? Der da?

■ Nein, dieser da

... sagen, was ich nicht selbst mache (Verb: *lassen*): L21

Wir **lassen** unsere Wohnung **putzen**.

## Rückblick

### Aufgaben zu Lektion 19

- 1 b „Angelo & Vroni“ c „Rote Sonne“ d Spaziergang: „Berühmte Münchner“ e Poetry Slam
- 2 individuelle Lösung

### Aufgaben zu Lektion 20

- 1 richtig: b, d, e falsch: c
- 2 individuelle Lösung

### Aufgaben zu Lektion 21

- 1 Lösungsvorschlag: ... Er hat seinen Geldbeutel ins Auto gelegt und das Auto abgesperrt. Dann ist er ins Haus gegangen und hat seine Jacke geholt. Als er zurück zum Auto gegangen ist, hat er gesehen, dass ein Mann mit einem Hammer das Autofenster eingeschlagen hat und seinen Geldbeutel gestohlen hat. Als der Mann Herrn Abelein gesehen hat, ist er weggelaufen. Herr Abelein hat sofort die Polizei angerufen.
- 2 individuelle Lösung

## Lektion 22 – Seit ich meinen Wagen verkauft habe, ...

- 1 1 a Umwelt b Mitglied 2 a besitzen b Steuern 3 a umweltfreundlichen b vorgestellt  
4 a außerhalb 5 a teilen b höchstens 6 a erreichen b Ziele
- 2 a 2 ...seit ich kein Auto mehr habe. 3 ...wohnt sie bei ihren Eltern. 4 ...gehe ich weniger weg.

|   |      |                              |                            |       |                           |        |
|---|------|------------------------------|----------------------------|-------|---------------------------|--------|
| b | Ich  | bleibe                       | in meiner kleinen Wohnung, | bis   | ich ein Haus auf dem Land | finde. |
|   | Ich  | fahre                        | viel mehr Rad,             | seit  | ich kein Auto mehr        | habe.  |
|   | Bis  | Petra mit dem Studium fertig | ist,                       | wohnt | sie bei ihren Eltern.     |        |
|   | Seit | ich außerhalb                | wohne,                     | gehe  | ich weniger weg.          |        |

- 3 b bis c Seit d Seit e bis f Bis
- 4 b bis ich endlich bei Dir bin c seit ich mein Auto verkauft habe d bis ich das alte Auto von meinem Bruder bekomme
- 5 individuelle Lösung
- 6 b 1 c 7 d 8 e 3 f 6 g 4 h 2
- 7 b Passwort c Daten d Ticket e einloggen f ausfüllen g anklicken
- 8 a Wie geht das c Das ist ganz d Zuerst musst du e Dann klickst du f Danach wählst du g Und dann gibst du h Zuletzt musst du i Kein Problem
- 9 richtig: b, e, f

# LÖSUNGSSCHLÜSSEL ZUM ARBEITSBUCH

## Training: Hören

- 1 a Telefon: 689 76 54 b Wann? In zwei Tagen c Wann? 19 Uhr d Kosten: 254 Euro

## Training: Aussprache

- 1 Zahl, Organisation, funktionieren, besitzen, Benutzername  
2 z, tz oder t

## Lektion 23 – Der Beruf, der zu mir passt.

- 1 b Zeugnissen c schriftlichen d mündlichen e Studium f Abitur g Ausbildung h Lehre  
2 b das du ihm empfohlen hast, ... c die dir gefällt? d den du letzte Woche kennengelernt hast. e die wir in den Semesterferien machen können. f die sie jetzt besucht?

3

| Relativpronomen Nominativ | Relativpronomen Akkusativ |
|---------------------------|---------------------------|
|                           | den                       |
|                           | das                       |
| die                       | die                       |
|                           | die                       |

- 4 b den c die d das e die f der

5

|                                  |                                                        |                                                          |
|----------------------------------|--------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------|
| Wo ist <u>der Praktikant</u> ?   | <u>Er</u> sollte die Akten kopieren.                   | Ich habe <u>ihn</u> zum Kopieren geschickt.              |
| Wo ist <u>das Zeugnis</u> ?      | <u>Es</u> war heute in der Post.                       | Frau Winter hat <u>es</u> uns geschickt.                 |
| Wo sind <u>die Kündigungen</u> ? | <u>Sie</u> haben gestern auf dem Schreibtisch gelegen. | Ich habe <u>sie</u> gestern auf den Schreibtisch gelegt. |

- b 2 Wo ist der Praktikant, der die Akten kopieren sollte?, Wo ist der Praktikant, den ich zum Kopieren geschickt habe?  
3 Wo ist das Zeugnis, das heute in der Post war?, Wo ist das Zeugnis, das Frau Winter uns geschickt hat? 4 Wo sind die Kündigungen, die gestern auf dem Tisch gelegen haben?, Wo sind die Kündigungen, die ich gestern auf den Tisch gelegt habe?  
6 Individuelle Lösung  
7 b ist in Ordnung c bin total unzufrieden d stört mich sehr e Ich habe genug f habe ich fest vor  
8 a positiv: Besonders gut gefällt mir, dass der Kurs nicht so viele Teilnehmer hat. Außerdem arbeiten wir viel in Gruppen. Das finde ich prima. Negativ: Schade ist nur, dass der Kursraum so klein ist. Es ist immer sehr laut, wenn wir Gruppenarbeit machen. Das stört mich sehr. Da kann ich nicht so gut arbeiten.  
b individuelle Lösung  
9 a Gesamtschule b Hauptschule/Mittelschule oder Realschule c Berufsschule d Fachhochschule e Grundschule

## Training: Lesen

- 1 richtig: a, b c, e; falsch: d

## Lektion 24 – Wie sah dein Alltag aus?

1 a gültig b verlängern lassen, beantragen c ein Visum d im Konsulat e Kontrolle, dem Zoll f den Anschluss g dem Abflug h Impfungen

2 b sinnvoll c Zuhause d Geburt e Erinnerung f Zukunft g leiten

3 individuelle Lösung

4 b hatten c wollten d hatte e war f mussten g waren h war

5 b sahen – sehen c kamen – kommen d arbeiteten – arbeiten e gab – geben

6

|           | regelmäßige Verben |        | unregelmäßige Verben |        |       |       |
|-----------|--------------------|--------|----------------------|--------|-------|-------|
|           | arbeiten           | sagen  | finden               | kommen | geben | sehen |
| ich       | arbeitete          | sagte  | fand                 | kam    | gab   | sah   |
| er/es/sie | arbeitete          | sagte  | fand                 | kam    | gab   | sah   |
| wir       | arbeiteten         | sagten | fanden               | kamen  | gaben | sahen |
| sie/Sie   | arbeiteten         | sagten | fanden               | kamen  | gaben | sahen |

7 a wollte b hatte d gab e kamen f waren g wollten h kam i hatten j mussten k kam l sah m sagte n fanden o waren p war

8 b verbessern c haben d verabreden e sein

9 b vielen schönen Erlebnissen c interessante Erfahrungen gebracht d so schnell vorbei waren e nicht so gut geklappt f fand ich es g nicht so gut gefallen h niemandem empfehlen

10 richtig: c, d, g

### Training: Sprechen

1 individuelle Lösung

2 individuelle Lösung

### Training: Aussprache

1 gleich: b, d; nicht gleich: a, c

2 weich, hart, hart

3 Sandra hat ein Semester im Ausland studiert. Das war ein tolles Erlebnis und sie konnte ihre Englischkenntnisse gut verbessern. Besonders gefallen hat ihr, dass sie so viele neue Leute kennengelernt hat. Schade war nur, dass das Studentenwohnheim nicht sauber war. Sandra musste immer alles allein putzen. Außerdem war das Wohnheim an einer lauten Straße. Trotzdem hatte Sandra viel Spaß.

### Wiederholungsstation: Wortschatz

1 b mieten c umweltfreundlich d anmelden e rufen f geben g kostenlos h funktioniert i erreichen

2 a Grundschule b Zeugnis c Abitur d Bewerbung e Einkommen  
Lösung: sehr gut

3 b Vertrag c Lehre d Zahl e Kündigung



# LÖSUNGSSCHLÜSSEL ZUM ARBEITSBUCH

## Wiederholungsstation: Grammatik

- 1 **b** ...sind besser geworden, seit sie die Schule gewechselt hat **c** Seit Jens eine Lehre macht, kann er sich abends... **d** Bis Thomas Elektroinstallateur ist, dauert es... **e** ...zwei Wochen warten, bis er eine Antwort auf seine Bewerbung bekam.
- 2 **b** die, Touristen **c** das, Pass **d** den, Anschluss **e** die, Zoll **f** den, Ziel **g** die, Reiseführer
- 3 **a** wollte **c** konnte **d** war **e** fand **f** gab **g** war **h** musste **i** ankam **j** fand **k** musste **l** hatte **m** kam **n** sah **o** sagte

## Selbsteinschätzung Modul 8

### Ich kann jetzt ...

... etwas erklären: L22

■ Wie **geht** das? Können Sie mir das **erklären**?

▲ Kein **Problem**! Gern.

■ Können Sie mir **sagen**, wie das hier **funktioniert**?

▲ Na **klar**! Das ist **ganz einfach**.

... Zufriedenheit / Unzufriedenheit ausdrücken: L23

Bist du mit deinem Job **zufrieden**?

Ja, ich bin sehr **zufrieden** damit.

Mein Job **macht** mir großen **Spaß**.

Naja, es **geht**.

Nein, **überhaupt nicht**.

Immer muss ich kopieren. Das **stört** mich.

... Begeisterung ausdrücken: L24

Das war eine tolle **Zeit** mit **vielen** schönen **Erlebnissen**.

Jeder Tag hat neue **Erfahrungen gebracht**.

Das **würde** ich **jedem empfehlen**.

Das würde ich sofort **wieder machen**.

... Enttäuschung ausdrücken: L24

**Schade**, dass die Zeit so schnell **vorbei** war.

Ich **fand** es **traurig**, dass ich Weihnachten nicht bei meiner Familie war.

**Leider** hat mir die Zusammenarbeit im Team **nicht** so gut **gefallen**.

Das würde ich **niemandem empfehlen**.

### Ich kenne ....

... 8 Wörter zum Thema „Internet/Online-Anmeldungen“: L22

Das brauche/mache ich oft im Internet: z. B. **Passwort eingeben, sich einloggen** ...

Das brauche/mache ich selten im Internet: z. B. **ein Formular ausfüllen**

... 8 Wörter zum Thema „Schule und Ausbildung“: L23

Das war/ist in meiner Schule/ Ausbildung wichtig: z. B. **Noten, Zeugnisse, Schulabschluss** ...

Das war/ist in meiner Schule/ Ausbildung nicht wichtig: z. B. **mündliche Prüfungen, schriftliche Prüfungen** ...

... 10 Wörter zum Thema „Mobilität/Reise/Ausland“: L24

z. B. **Zoll, Anschluss, Pass, Konsulat, Impfung** ...

### Ich kann auch ...

... Zeiträume angeben (Konjunktion: *bis, seit/seitdem*): L22

Ich hatte ein eigenes Auto, **bis** ich gemerkt habe: das lohnt sich nicht.

Ich bin sehr viel unterwegs, **seit** ich als Firmenberaterin arbeite.

... eine Sache oder eine Person genauer beschreiben (Relativsätze): L23

Das ist der Beruf, **den** ich liebe.

Das ist das Buch, **das** so empfehlenswert ist.

Das ist die Arbeit, **die** zu mir passt.

Das sind die Kollegen, **die** ich mag.

# LÖSUNGSSCHLÜSSEL ZUM ARBEITSBUCH

... über Vergangenes sprechen (Präteritum): L24  
Ich **war** immer ganz schön müde, wenn ich nach Hause **kam**.  
Oft **gab** es eine Zwillinggeburt.  
Alle **sagten**, dass sie mich sehr vermissen.  
Ich **fand** es wirklich toll.

## Rückblick

### Aufgaben zu Lektion 22

- 1 a richtig; b, d falsch; c, e
- 2 individuelle Lösung

### Aufgaben zu Lektion 23

- 1 Abitur, Medizinstudium, Ausbildung, Landschaftsgärtner
- 2 individuelle Lösung

### Aufgaben zu Lektion 24

- 1 Die Zusammenarbeit mit den Kollegen war sehr gut. Sie hat Schokolade, Obst, Salat und das Schwimmen vermisst; Der Kontakt mit den Frauen und ihren Kindern war sehr nah und wunderschön. Patricia geht als Hebamme nach Nigeria.
- 2 individuelle Lösung